

'Empress Cherry Red', 'Venturi Scarlet' und 'Venturi Blue' zeigen keine Verzögerung in der Blüte bei kühleren Kulturbedingungen

**Verbenea
Topf
Kulturverfahren**

Zusammenfassung - Empfehlungen

An der LVG Heidelberg wurden von Januar bis April 2011 verschiedene *Verbena* - Sorten bei zwei unterschiedlichen Temperaturvarianten kultiviert. In der Variante 1 "Dynamische Außentemperaturkorrektur (dAT)" wurde ein Temperaturmittelwert von 16,8 °C, im "Allgemeinen Zeitprogramm" (AlZpr) ein Temperaturmittelwert von 15,5 °C (Woche 7 - 16) erreicht. Nur 'Empress Cherry Red' (Dümmen), 'Venturi Scarlet' und 'Venturi Blue' (Florensis) blühten in der kühleren Variante um bis zu 5 Tage früher auf. Zwischen den Serien gab es deutliche Unterschiede in der Kulturdauer. Mit rund 60 Tagen blühten die Sorten der 'Vepita' - Serie (Kientzler) am frühesten, gefolgt von 'Empress' (Dümmen). Einen sehr guten Gesamteindruck hinterließen im Serienmittel in beiden Varianten die Serien 'Vepita' (Kientzler) und 'Venturi' (Florensis).

Versuchsfrage und -hintergrund

Welchen Einfluss hat die Temperaturführung auf den Blühtermin verschiedener Verbenensorten?

Ergebnisse

Die große Mehrzahl der Sorten benötigte in der kühleren Variante (AlZpr) bis zu 10 Tage länger um zu blühen. Diese großen Unterschiede in der Kulturdauer traten v.a. bei den frühblühenden Sorten wie 'Vepita Blue Violet' auf.

Nur die drei Sorten 'Empress Cherry Red', 'Venturi Scarlet' und 'Venturi Blue' blühten in der kühleren Variante um bis zu 5 Tage früher auf.

Sehr gleichmäßig früh im Aufblühverhalten präsentierten sich die Sorten der 'Vepita-Serie'. Alle Sorten benötigten nicht mehr als 60 Tage zur Blüte. Mit Ausnahme von 'Empress Midnight Blue' blühte auch die 'Empress'-Serie gleichmäßig früh auf.

Alle Serien wurden in der kühleren Variante (AlZpr) besser oder gleich gut bewertet.

Kulturdaten:

Topfen: Kw 5/6 in 11 cm Töpfe (Teku), 'Einheitserde-T' (Patzner)

Florensis Lw 6): Empress/Empress Flair (Dümmen), Venturi (Florensis), Vepita (Kientzler), Lascar/Compact Lascar (Selecta-Klemm)

Stutzen: Woche 5 zum Topftermin, Florensis-Sorten bereits gestutzt geliefert

Varianten: 1. Dynamische Außentemperaturkorrektur (dAT), 2. Allg. Zeitprogramm (AlZpr)

Düngung: ab Kw 8 'Peters Excel 18:10:18' (Everris/Scotts), EC 1,4 (Stadtwasser-EC 0,8)

Wuchsregulation: Tilt 0,05 % in Kw 12 (nur dAT)

**Versuche im Deutschen Gartenbau
LVG Heidelberg
Ute Ruttensperger, Rainer Koch und Miriam Becker**

2011

Heizung:

Sollwerte	(dAT)'		(AIZpr)'	
	Heizung (T/N)	Lüftung (T/N)	Heizung (T/N)	Lüftung (T/N)
Woche 5-6	18/18	21/21	18/18	21/21
Woche 7	15/15	18/18	12/12	18/18
Woche 8-15	15/15	18/18	10/10	18/18
Tatsächliche Tagesmitteltemperaturen				
Woche 7-8	14,9		13,6	
Woche 7-10	16,2		14,4	
Woche 7-16	16,8		15,5	

Tab. 1: Ergebnisse der Bonitur - Serienmittel

	dAT	AIZPr
Empress / Empress Flair	6,5	7,8
Venturi	8	8
Vepita	7,8	8,5
Compact Lascar	7	8
Boniturwert 1 - 9, 1 = sehr schlecht, 9 = sehr gut		



Abb. 1: 'Venturi Scarlet' (links dAT; rechts AIZpr) - kompakter im Aufbau und leicht frühere Blüte bei kühleren Kulturtemperaturen



Abb. 2: 'Vepita Blue Violet' (links dAT; rechts AIZpr) - kompakter im Aufbau und deutlich spätere Blüte bei kühleren Kulturtemperaturen



Abb. 3: 'Empress Flair Violet Blue' (links dAT; rechts AIZpr) - kein Unterschied im Aufblühverhalten



Abb. 4: 'Empress Flair Dark Red' (links dAT; rechts AIZpr) - kompakter im Aufbau und spätere Blüte bei kühleren Kulturtemperaturen

Kulturverfahren *Verbena*

Kulturdauer in Tagen ab Topfen

